

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: BV/0565/2019//1

Betreff:	Gemeinwohlpreis der Gemeinde Jemgum	
Bearbeiter:	Insa Bruhns	
Aktenzeichen:		29.08.2019

Beratungsfolge	Termin	
Verwaltungsausschuss	16.09.2019	
Rat	21.10.2019	

1. Sachverhalt:

Es wird auf die Beratungen des Ausschusses für Familie, Soziales, Vereine und Kultur vom 13.09.2018 verwiesen.

Der Rat hat in seiner Sitzung vom 21.06.2018 beschlossen, parallel zum Umweltpreis einen Preis für vorbildliches, ehrenamtliches Engagement zum Wohle des Gemeinwesens einzuführen bzw. zu vergeben.

In der o. g. Sitzung des zuständigen Ausschusses wurde die Beratung des Tagesordnungspunktes mehrheitlich zurückgestellt, da es in der SPD/FDP-Gruppe sowie der CDU-Fraktion noch Klärungsbedarf gab.

Die Verwaltung geht davon aus, dass die Fraktionen und Gruppen sich in der Zwischenzeit mit der Einführung eines Gemeinwohlpreises beschäftigt haben.

Aus Sicht der Verwaltung sind immer noch folgende Punkte abschließend zu klären:

- a) In welcher Höhe soll ein Betrag im Haushalt 2020 zur Verfügung gestellt werden?
- b) Laut Richtlinien (sh. Unterlagen der Gruppe Jemgum 21 / Wir für Jemgum) soll der Preis jährlich zu Beginn des Jahres öffentlich vom Bürgermeister vergeben werden. In welchem Rahmen soll dies – nach Wegfall des Neujahrsempfangs – geschehen? Vorgeschlagen wird seitens der Verwaltung, die Verleihung auf November / Dezember zu legen, um im laufenden Jahr auch den Preis für das Jahr zu verleihen.
- c) Entsprechend Punkt 5 der Richtlinien entscheidet ein vom Rat einstimmig bestimmtes Gremium über die Verleihung des Preises. Das Gremium setzt sich aus den Mitgliedern des Ausschusses für Familie, Soziales, Vereine und Kultur sowie Bürgerinnen und Bürgern zusammen, die nicht dem Rat angehören. Es wird um Vorschläge gebeten, welche Bürgerinnen und Bürger ehrenamtlich an der Verleihung des Preises mitwirken sollen.

Während der Sitzung des Ausschusses für Familie, Soziales, Vereine und Kultur am 27.08.2019 wurde von der Gruppe Jemgum 21 / Wir für Jemgum der Antrag auf Einführung eines Gemeinwohlpreises nach kurzer Diskussion zurückgezogen. Vielmehr soll nunmehr ein

Ehrenamtstag eingeführt werden. Dieser soll durch Spenden finanziert werden. Aus Sicht der Verwaltung sollte dennoch ein Haushaltsansatz gebildet werden.

Da die Einführung des Gemeinwohlpreises vom Rat bereits in seiner Sitzung vom 21.06.2018 beschlossen wurde, ist der Ratsbeschluss aufzuheben.

Beschlussvorschlag:

Der Beschluss des Rates vom 21.06.2018 zur Einführung eines Gemeinwohlpreises wird aufgehoben. Stattdessen wird für das Jahr 2020 ein Ehrenamtstag eingeführt. Im Haushalt 2020 ist ein Betrag in Höhe von 1.000,00 € für die Durchführung des Ehrenamtstags einzuplanen.

Finanzierung:

Im Haushalt 2020 wird ein Betrag in Höhe von 1.000,00 € eingeplant.